

## EXTRACURRICULARE ANGEBOTE FÜR LEHRAMTSSTUDIERENDE

Wintersemester 2017/2018



designed by freepik.com

### VORTRÄGE

#### Gesprächstechniken im Umgang mit Kollegen, Eltern und Schülern

**Referentin:** Georg Bickmann-Krebber (GEW NRW)  
**Ort:** Kaiserstraße 1, Seminarraum II  
**Zeit:** Di., 05.12.2017, 18–20 Uhr (s.t.)  
**Anmeldung:** Um Anmeldung wird gebeten unter [hib-bonn@gew-nrw.de](mailto:hib-bonn@gew-nrw.de)

Der Workshop umfasst eine Einführung in Gesprächstechniken, um sich in dem neuen Kollegium und auch in Gesprächen mit Eltern sicherer zu fühlen. Des Weiteren werden Strategien für ein selbstsicheres Auftreten, den Umgang mit Kritik sowie die Analyse eigener Stärken und Schwächen vermittelt. Zusätzlich gibt der Workshop einen Einblick in die Grundlagen des konstruktiven Konfliktmanagements.

In Kooperation mit dem Hochschul-informationsbüro der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW)



#### Souverän ins Referendariat – Die Informationsveranstaltung für angehende Referendarinnen und Referendare

**Referenten:** Nico Lemmer (Lehrer am Gymnasium Zum Altenforst, Troisdorf) und Stefan Röser (Lehrer am Karl-Schiller-Berufskolleg, Brühl)  
**Ort:** Hörsaal IV (Hauptgebäude)  
**Zeit:** Di., 14.11.2017, 18–20 Uhr (s.t.)

Richtlinien, Fakten und Formalia rund ums Referendariat. Damit der Einstieg gelingt!



Spezialist für den Öffentlichen Dienst. **IDBV**

In Kooperation mit dem Philologenverband und der DBV.

### INFORMATIONEN ZU DEN ANGEBOTEN

Für einen Teil der extraC-Angebote muss ein Teilnahmebeitrag erhoben werden. Bitte beachten Sie die Hinweise bei der jeweiligen Veranstaltung. Zu Vorträgen muss sich nicht angemeldet werden.

Bei Veranstaltungen mit begrenzter Teilnehmerzahl (Workshops, Nachmittagsveranstaltung) besteht Anmeldepflicht. Sollte es mehr Anmeldungen als Plätze geben, entscheidet das Los. Wer keinen Platz erhalten hat, wird auf eine Warteliste gesetzt. Die verbindliche Zulassung erfolgt durch das BZL per Mail.

Mit der Zulassung erhalten Sie Informationen zur Bezahlung des Teilnahmebeitrages. Wird dieser nicht rechtzeitig entrichtet, wird der Platz über die Warteliste neu vergeben.

#### Kontakt und Information:

Christina Schlösser  
 Katharina Gante (WHF)  
 Bonner Zentrum für Lehrerbildung (BZL)  
 Telefon: 0228/73 60047  
 E-Mail: [bzl-extra-c@uni-bonn.de](mailto:bzl-extra-c@uni-bonn.de)

[www.bzl.uni-bonn.de/studium/bzl-extra-c](http://www.bzl.uni-bonn.de/studium/bzl-extra-c)

[www.basis.uni-bonn.de](http://www.basis.uni-bonn.de) (Bildungswissenschaften, BZL extraC)

In Zusammenarbeit mit dem Bonner Zentrum für Hochschullehre (BZH)



### BESONDERE VERANSTALTUNGEN

#### Individualisiertes Lernen im Seiteneinstieg mit Hilfe der Portfolio-Methode

Für 18  
Teilnehmende

**Referentin:** Johanna Sieling  
**Ort:** Kaiserstraße 1, Seminarraum II  
**Zeit:** Fr., 10.11.2017, 14–18 Uhr (s.t.)

Im Workshop wird ein Lernportfolio als Instrument der individuellen Förderung in der Sprachfördergruppe vorgestellt, mit Schwerpunkten in den Bereichen Sprechen, Hören, Lesen und Schreiben. Die Teilnehmenden werden darin unterstützt, Ideen für den Einsatz dieses Instrumentes angepasst an ihre eigenen Unterrichtsbedingungen zu entwickeln.

#### Seitenwechsel Schulische Medienwelten – Von Cybermobbing bis Medienpass

Für 20  
Teilnehmende

**Referentin:** Sabine Hörter (Pädagogische Leitung Medienzentrum Bonn)  
**Ort:** Medienzentrum Bonn (Riesstraße 9)  
**Zeit:** Fr., 17.11.2017, 14–18 Uhr (s.t.)

Medienkompetenz ist unverzichtbar in der Schule und im Zeitalter Sozialer Medien mit all seinen Auswirkungen ein unbedingtes Muss für jeden (angehenden) Lehrer.

Themen sind:

- Medienerziehung
- Rechtliche Grundlagen (Bildrecht, Urheberrecht)
- Datenschutz
- „soziale“ Medien (WhatsApp und Co)
- Cybermobbing
- Medienpass NRW

**Medienzentrum Bonn**  
wir bringen Farbe in den Unterricht

## STIMMTRAINING/STIMMBILDUNG FÜR LEHRAMTSSTUDIERENDE (WORKSHOP)

Für 12  
Teilnehmende

**Dozentin:** Susanne Mortier-Grieger  
(Logopädin, Referentin)  
**Ort:** Kaiserstraße 1, Seminarraum II  
**Zeit:** Fr., 24.11.2017, 14–18 Uhr (s.t.)  
Sa., 25.11.2017, 10–16 Uhr (s.t.)  
**Kosten:** 20 €/Person  
**Anmeldung:** 09.–20.10.2017 über BASIS (BZL extraC)

In Ihrem beruflichen Alltag wird Ihre Stimme Ihr wichtigstes Werkzeug sein. Mit Ihrer Stimme leiten Sie an, motivieren, trösten, unterhalten und disziplinieren Sie. Es wird von Ihnen erwartet, dass Sie sowohl beSTIMMt als auch STIMMig auftreten. Die stimmliche Belastung im Berufsalltag ist sehr hoch, zumal Kommunikationssituationen häufig unter ungünstigen Bedingungen stattfinden. Erhöhte Lautstärke im Raum, Konfliktsituationen und gleichzeitige Anfragen mehrerer Schülerinnen und Schüler sind eine permanente Herausforderung für Ihre Stimme.

Im Stimmtraining lernen Sie:

- Grundlagen zur Haltung, Atmung, Stimmwahrnehmung und Sprechstimme
- Ihre Stimme ökonomisch einzusetzen, um Stimm-erkrankungen vorzubeugen
- Monotonie zu vermeiden; stattdessen lebendig und spannend zu sprechen, um die Aufmerksamkeit Ihrer Schülerinnen und Schüler zu bündeln
- sich stimmlich ohne Anstrengung durchzusetzen.

## BAUSTEINE FÜR DEN UNTERRICHT IN INTERNATIONALEN FÖRDER- BZW. VOR- BEREITUNGSKLASSEN (IFK/IVK) (WORKSHOP)

Für 20  
Teilnehmende

**Dozentin:** Susanne Jung (Lehrerin für Inter-nationale Förder- und Seiteneinsteiger-klassen), Sabine Wölker (Schulsozial-arbeiterin am Berufskolleg)  
**Ort:** Kaiserstraße 1, Seminarraum II  
**Zeit:** Fr., 01.12.2017, 14–18 Uhr (s.t.)  
Sa., 02.12.2017, 10–16 Uhr (s.t.)  
**Kosten:** 20 €/Person  
**Anmeldung:** 09.–20.10.2017 über BASIS (BZL extraC)

In vielen Schulen in ganz Deutschland wurden oder werden aufgrund der hohen Zahl an Geflüchteten sogenannte Inter-nationale Förder- bzw. Vorbereitungsklassen eingerichtet. Stellen Sie sich vor, Sie müssen – oder wollen – bald in einer IFK/IVK unterrichten:

- Mit welchen Besonderheiten rechnen Sie?
- Wie gehen Sie mit Menschen Ihnen fremder Kulturkreise um?
- Wie können Sie einen passgenauen Unterricht gestalten?

Wir laden Sie ein, diese Bereiche genauer zu betrachten, geben Ihnen Hintergrundinformationen und bieten praktische Arbeitshilfen an.

Im Mittelpunkt des Workshops stehen:

- Praktische Übungen zur eigenen/fremden interkulturellen Kompetenz
- Informationen zur rechtlichen Situation Geflüchteter
- Unterricht in Klassen mit Geflüchteten und Zugewanderten mit unterschiedlichen Vorkenntnissen

Unser Zusatzangebot:

- Hospitieren Sie in den IFK an unserem Berufskolleg!

## INTERAKTIVE WHITEBOARDS IM UNTERRICHT (WORKSHOP)

Für je 12  
Teilnehmende

**Dozent:** Wolfgang Wirtz  
(Lehrer, Medienberater)  
**Ort:** Raum 2.007 / BZL Besprechungsraum  
**Zeit:** Fr., 08.12.2017, 16–18 Uhr (s.t.)  
Sa., 09.12.2017, 10–16 Uhr (s.t.)  
**Kosten:** 20 €/Person  
**Anmeldung:** 09.–20.10.2017 über BASIS (BZL extraC)

Der Workshop verbindet theoretische Informationen im Bereich der Whiteboard-Hardware und -Software mit Demo-Elementen und eigener Arbeit am und mit dem Whiteboard. Auch die Verknüpfung mit Tablets und einem Response-System werden vorgestellt.

Sie lernen verschiedene Arbeitsmethoden kennen, erfahren, welche Möglichkeiten ein Whiteboard im Unterricht bietet, und arbeiten selbst praktisch mit und am Whiteboard (z. B. Tafelbild erstellen, Texterschließung, Präsentation etc.).

Mit vielen Beispielen und Tools erhalten Sie schnell einen Überblick über Vorteile und Nachteile, Chancen und Risiken des Einsatzes interaktiver Whiteboards im Unterricht. Sie erhalten ferner Tipps zu passender Literatur und eine Link-Liste zum Thema.

Stellen Sie dem Referenten darüber hinaus Ihre Fragen zum Einsatz einer digitalen Tafel im Unterricht.

Vorkenntnisse im Bereich „interaktives Whiteboard“ sind nicht erforderlich, jedoch sind gute Grundkenntnisse des Betriebssystems und eines Office-Paketes hilfreich.

Für die Workshop-Phase am Samstag ist es sinnvoll ein eigenes Notebook mitzubringen.

## VON A- Z: INKLUSIV UNTERRICHTEN (INKL. LEHR- UND LERNMATERIALIEN) (WORKSHOP)

Für 20  
Teilnehmende

**Dozentin:** Agnes vom Hövel (Lehrerin und Ausbildungsbeauftragte für Gemeinsames Lernen an der IGS Rodenkirchen)  
**Ort:** Kaiserstraße 1, Seminarraum II  
**Zeit:** Fr., 12.01.2018, 14–18 Uhr (s.t.)  
Sa., 13.01.2018, 10–16 Uhr (s.t.)  
**Kosten:** 20 €/Person  
**Anmeldung:** 09.–20.10.2017 über BASIS (BZL extraC)

In diesem Workshop werden allgemeine Grundlagen für den Unterricht im Gemeinsamen Lernen vermittelt.

Um individuell fördern und fordern zu können, bedarf es einer guten Kenntnis über die Lernausgangslage von Schülerinnen und Schülern. Hier ist **Förderplanarbeit** ein hilfreiches Instrument, welches im Workshop vorgestellt und erarbeitet wird. Auf Grundlage dessen kann **Binnendifferenzierung** gelingen. Mit Hilfe von beispielhaften **Unterrichtsmaterialien** aus der Praxis wird die Struktur einer „Unterrichtsmatrix“ aufgeschlüsselt, um sich so einen komplexen Zugang zu den allgemeinen Lerngegenständen zu verschaffen.

Trotz aller guten Vorbereitungen lassen sich Störungen im Unterricht nicht ausschließen. Eine gute Kenntnis über **spezifische Förderbedarfe**, wie Autismus oder ADS/ADHS sowie den daraus resultierenden möglichen **Nachteilsausgleich** hilft jedoch, Störungen vorzubeugen und ihnen professionell zu begegnen. Weiterhin ist ein gutes **Classroom-Management** für Vermeidung von Ausgrenzung, den Rahmen des gemeinsamen Lernens, allgemein unerlässlich.

All diese Stellschrauben des Unterrichts in heterogenen Lerngruppen werden innerhalb des Workshops pointiert und z. T. praktisch erarbeitet.